

**WISSEN
MACHT
ERFOLG**

Ausbildung

zum zertifizierten
Objektsicherheits-Prüfer
für Wohngebäude
gem. ON B 1300

In 5 Tagen zur Zertifizierung

MIT DEM SCHUTZFAKTOR WISSEN DIE GEBÄUDE- SICHERHEIT ERHÖHEN

WISSEN BRINGT SICHERHEIT

IHR NUTZEN

Eigentümer von Wohngebäuden tragen eine besondere Verantwortung für die Sicherheit und Gesundheit in ihren Gebäuden. Sie müssen dafür sorgen, dass von ihrem Eigentum keine Gefahr für die Sicherheit von Personen oder deren Eigentum ausgeht. Objektsicherheitsprüfungen im Wohnbau sind ein essenzieller Bestandteil zur Wahrung der Sorgfaltspflicht. Durch die ÖNORM B 1300, die schon in der aktuellen Rechtsprechung des OGH zu finden ist, wurde eine Referenz im Sinne des Standes der Technik für Gebäudesicherheitsprüfungen geschaffen, welche regelmäßige Prüfroutrinen von Sichtkontrollen und zerstörungsfreien Begutachtungen fordert.

Diese Prüfungen müssen einerseits anhand der Gegebenheiten vor Ort sowie unter Berücksichtigung der Bewilligungssituation geplant und organisiert und andererseits durch fachkundige Personen durchgeführt werden. Letztere sind besonders aufgrund der interdisziplinären Vielfalt (Bautechnik – Elektrotechnik – Hygiene – Brandschutz u. v. m.) gefordert.

Im Zuge der Ausbildung erhalten Sie ein umfangreiches Wissen zur selbstständigen Durchführung von Objektsicherheitsprüfungen als fachkundige Person. Mit dem Erwerb eines Zertifikats können Sie sich diese Fachkompetenz zur Vorlage gegenüber Dritten bestätigen lassen.

IHR ARS-VORTEIL

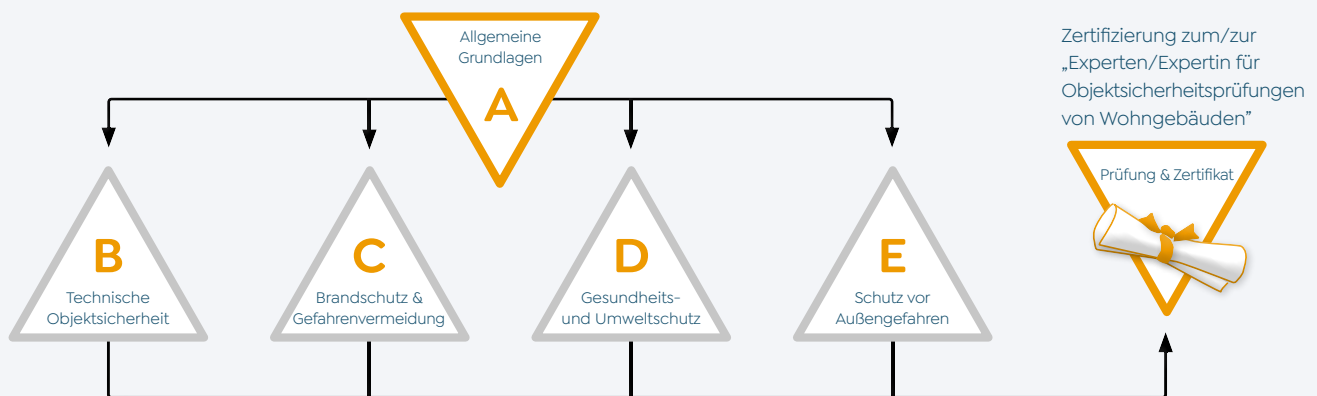
- Praxisnähe und unmittelbare Umsetzung – seit mehr als 5 Jahren durch Top-Experten
- Ausbildung mit Zertifizierung auf Basis der Internationalen Norm ISO/IEC 17024
- Attraktive Fördermöglichkeiten – auch für bestehende Dienstverhältnisse, u. a. AMS, WAFF u. v. m.
- Auch Inhouse – speziell auf Ihr Unternehmen zugeschnitten – buchbar
- Bildungsveranstaltung im Sinne des § 83 (8) ASchG (anrechenbar als Weiterbildung gem. § 77 Z 5 ASchG); 4 VÖSI-Punkte für den Weiterbildungsnachweis für SFK

VORTRAGENDE

- **Fachliche Leitung:**
DI Günter Zowa – Ziviltechniker & Gerichts-Sachverständiger, ZTEC ZT GmbH
- **DI Barbara Vanek** – Lebensmittel- & Biotechnologin, B & V Hygiene Consulting GmbH
- **Arch. DI Peter Baum** – Bereichsleiter Bautechnik & Brandschutz, ZTEC ZT GmbH
- **Ing. Robert Riemer, MSc** – Facility Manager
- **Mag. Dr. Alfred Popper** – Richter i. R., Lektor an der TU Wien, Vortragender an diversen Universitäten
- **Ing. Ewald Maikisch** – Kaufmännischer technischer Verantwortlicher für Groß- und Mittelprojekte in der Elektrotechnik bei ELIN GmbH & Co KG

ZIELGRUPPE

- Personen, die für Objektsicherheit verantwortlich sind
- Hausbetriebsunternehmen | Hausbesorger
- Eigentümer von Gebäuden und Hausverwaltungen zur Ausbildung von Eigenpersonal
- Facility Services-Anbieter
- Brandschutzbeauftragte
- Security-Firmen
- Ingenieurbüros | Ziviltechniker



ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN, PRÜFUNG, ZERTIFIKAT & REZERTIFIZIERUNG

Im Anschluss an die Ausbildung besteht die Möglichkeit, eine freiwillige schriftliche Prüfung abzulegen. Um ein international anerkanntes Zertifikat „Experte/Expertin für Objektsicherheitsprüfungen von Wohngebäuden gem. ON B 1300“ gem. Zertifizierungsschema der Austrian Standards plus GmbH zu erlangen, ist der Besuch der gesamten Ausbildung Voraussetzung für den Antritt zur Prüfung. Die Prüfungsgebühr (€ 310,-) fällt pro Antritt – unabhängig vom Ergebnis – an. Die Anmeldung dazu ist verpflichtend. Die Gültigkeit des Zertifikats beträgt 3 Jahre. Zur Aufrechterhaltung des Zertifikats sind in weiterer Folge zwei Nachweise zu erbringen: mind. 24 Stunden fachrelevante Weiterbildung sowie Nachweise über eine aufrechte, einschlägige Tätigkeit. Dies hat in Form einer Tätigkeits- bzw. Projektbeschreibung zu erfolgen.

Wählen Sie für Ihre Weiterbildung aus unseren Seminaren zum Thema Objektsicherheit!

Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung: Absolvierung der Ausbildung „Objektsicherheitsprüfer für Wohngebäude gem. ON B 1300“. Mindestalter ist 18 Jahre. Mehrjährige Praxiserfahrung im Bereich Bauen und/oder Immobilienwesen und keine einschlägigen Verurteilungen werden vorausgesetzt.



Ihr Programm

Basismodul A – Allgemeine Grundlagen für Objektsicherheitsprüfungen

14. Oktober 2021, Wien | 2.–3. März 2022, Graz | 16. Mai 2022, Wien

9:15–17:15 Uhr (Wien), 9:15–12:15 Uhr (Graz), DI Zowa, Mag. Dr. Popper

- Gesetzliche und normative Grundlagen | Höchstgerichtliche Rechtsprechung
- Stand der Technik | Normen und Ihre Bedeutung
- Gebäudesicherheit - Betreiberverantwortung - Bauwerkshaftung
- Aktuelle Neuigkeiten zur geplanten Normenänderung sowie Bauwerksbuch lt. BO
- Erforderliche Daten zur Bestandsaufnahme | Konzeption von Objektsicherheitsprüfroutinen
- Verantwortungsbereiche
- Sollzustand-Konsens-Vertragsgestaltung aus Warte der AG und AN
- Betreiberverantwortung und Organisationsverschulden (GEFMA 190)
- Prüf-, Kontroll- und Kennzeichnungspflichten | Optimierung der Prüfpflichten mittels Risikoanalyse
- Verlängerung von Prüfindervallen mittels objektbezogener Risikoanalysen
- Sorgfaltsverpflichtung
- Rechtliche Konsequenzen für Eigentümer
- Objektsicherheitsbeauftragter bei mangelhafter oder fehlender Durchführung

Fachbereich B – Technische Objektsicherheit

15. Oktober 2021 + 2. Nov. 2021, Wien | 2.–4. März 2022, Graz | 17.–18. Mai 2022, Wien

1. Tag: 9:15–17:15 Uhr | 2. Tag: 9:15–12:15 Uhr (Wien),
1.+2. Tag: 13:15–17:15 Uhr | 3. Tag: 9:15–12:15 Uhr (Graz)

Arch. DI Baum

- Bautechnik
 - Die Grundlagen der ÖNORM B 1300 aus Sicht der bautechnischen Praxis
 - Bauliche Bewilligungspflichten
 - Standsicherheit für Gebäude und Aufbauten
 - Baulicher Brandschutz
 - Flucht- und Rettungswege
 - Absicherung von Absturzgefahren

DI Zowa

- Allgemeine Bereiche in Wohngebäuden
 - Außenanlagen / Parkplätze im Freien
 - Technische Einrichtungen für barrierefreie Gestaltung
 - HKL-S
 - Aufzugsanlagen
 - Zentrale Abluftanlagen und Wohnungslüftungen, sonstige Lüftungsanlagen
 - Garagen, Garagentore und Schrankenanlagen, mechanische Stellplatzeinrichtungen
 - Kinderspielplätze

Ing. Maikisch

- Elektrotechnik mit Fallbeispielen für Wohngebäude
 - Elektroinstallationen
 - Blitzschutz
- Anforderungen an die Errichtung von brandschutztechnischen Einrichtungen z. B.
 - Brandmeldeanlagen
 - Notbeleuchtung
 - Orientierungsbeleuchtung
 - Brandfallsteuerung
 - Elektroakustische Notwarnsysteme / Objektfunkanlagen

Fachbereich C – Gefahrenvermeidung und Brandschutz

3. November 2021, Wien | 23. März 2022, Graz | 31. Mai 2022, Wien

9:15–17:15 Uhr (Wien & Graz), Ing. Riemer, MSc

- Gefahrenvermeidung und Brandschutz
 - Organisatorischer Brandschutz / Brandschutzbeauftragte in Wohnobjekten
 - Eigenkontrollen
 - Brandschutzkonzepte
 - Veranlassung periodischer Überprüfungen
 - Verkehrs- und Fluchtweg, Rettungsweg
 - Lagerungen in allgemeinen Teilen der Gesamtanlage / Abstellen von Gegenständen
 - Hinweiszeichen und Kennzeichen / Beschilderungen, Informationen, Aushänge / Brandschutzordnung
 - Brandgefährliche Tätigkeiten, Heißenarbeiten / Abwehrender Brandschutz
 - Erste & erweiterte Löschhilfe / Löschanlagen
 - Feuerwehrezufahrten, Löschwasserversorgung
 - Anforderungen an den Betrieb brandschutztechnischer Anlagen, wie z. B.:
 - Notbeleuchtung, Orientierungsbeleuchtung, Sicherheitsbeleuchtung
 - Stiegenhausentrauchung / Druckbelüftungsanlagen / Lüftungsanlagen, Brandschutzklappen / Brandfrüherkennung, Brandmeldeanlage u. v. m.



Fachbereich D – Gesundheits- und Umweltschutz

4. November 2021, Wien | 24.+25. März 2022, Graz | 30. Mai 2022, Wien

9:15–17:15 Uhr (Wien)

1. Tag: 14:15–17:45 Uhr, 2. Tag: 9:15–12:45 Uhr (Graz)

DI Vanek

- Einführung in die Hygiene & Grundlagen
- Reinigung, allgem. Sauberkeit, Hygiene, Schädlingsbekämpfung
- Potenzielle Risiken
 - Trinkwasseranlagen, Lüftungsanlagen, Bäder
 - Saunen, Schwimmbiotop, Fitnessgeräte ...
- Gesetzliche und normative Grundlagen
- Prüfroutine
 - Eigenkontrollen, Hygiene-SV, Laboratorien

Mag. Dr. Popper

- Haftung für Gesundheit und Umwelt
 - Gesundheit:
 - Blei, Asbest, Wasser, Legionellen
 - Elektrik, Schimmel, Ungeziefer, Baustoffe
 - Umwelt:
 - Umwelthaftung

Fachbereich E – Einbruchsschutz und Schutz vor Außengefahren

2. November 2021, Wien | 24. März 2022, Graz | 18. Mai 2022, Wien

13:15–17:15 Uhr (Wien), 9:15–13:15 Uhr (Graz), Ing. Riemer, MSc

- Zutrittskontrollen
- Schließmechanismen / Vorhandensein von Schlüsseln im Schlüsseltresor
- Schutz vor Hochwasser
- Gefahren durch angrenzende Grundstücke

Freiwillige Abschlussprüfung und Zertifizierung

19. November 2021 | 7. April 2022 | 13. Juni 2022, Virtual Classroom von 16:00–18:00 Uhr

Sie erhalten bei erfolgreicher Absolvierung ein international anerkanntes Zertifikat „Objektsicherheitsprüfer gem. ON B 1300“ gem. Zertifizierungsschema der Austrian Standards plus GmbH.



WEITERFÜHRENDE SEMINARTIPPS

Upgrade ON B 1300 auf B 1301: 21.–22. Februar 2022, Wien

 21341

Mag. Dr. Popper | Ing. Riemer, MSc | DI Zowa

- Mit unserem speziellen Upgrade-Kurs können Sie als zertifizierter Objektsicherheits-Prüfer gem. ÖNORM B 1300 ohne Umwege den Zertifizierungsumfang auf Nicht-Wohngebäude (ÖNORM B 1301) ausweiten.

Upgrade zum Sachverständigen für Objektsicherheitsprüfungen: 30. September–1. Oktober 2021, Wien

 32017

RA Mag. Prugger | DI Zowa

- Ergänzend zur mehrtägigen Ausbildung, haben Sie als erfahrener, nachweislich ausgebildeter und zertifizierter Objektsicherheitsprüfer, die Möglichkeit, die Qualifikation zum „Zertifizierten Sachverständigen für Objektsicherheitsprüfungen“ zu erlangen.

Tagung Update Objektsicherheit: 9. November 2021, Wien

 22214

Doz. (FH) Mag. Kothbauer | Mag. Dr. Popper | DI Zowa u. a.

- Sicher, dass Sie sicher sind? Holen Sie sich Ihr unerlässliches Wissens-Update sowie Informationen zur aktuellsten Judikatur. Erhalten Sie nützliche Tipps und praktische Lösungsansätze für häufige Probleme in der Praxis und profitieren Sie vom Erfahrungsaustausch mit Branchenkollegen.

Drohnen in der Gebäudeinspektion: 3. Dezember 2021, Wien

 32081

F. Müller | Mag. Dr. Popper

- Der Einsatz von Drohnen in der Gebäudeinspektion verändert dieses Tätigkeitsfeld nachhaltig. Informieren Sie sich bei zwei ausgewiesenen Experten über technische und rechtliche Möglichkeiten und Grenzen der Drohnennutzung sowie grundlegende Einsatzmöglichkeiten dieses „Tools“. Profitieren Sie von einem Step by Step-Leitfaden für die Drohnenanwendungen und klären Sie individuelle Zweifelsfragen.

Haftungsrisiko bei alten Gebäuden – Denkmalschutz und Sicherheit: 16. September 2021, Wien

 21550

Dr. Pieler | DI Zowa | Mag. Dr. Popper

- Bei denkmalgeschützten Gebäuden stehen dem Erhaltungswillen oftmals Sicherheitsbedenken gegenüber. Eine Umrüstung ist – wenn überhaupt erlaubt – oft nur mühsam umzusetzen. Informieren Sie sich rechtzeitig über das Zusammen- bzw. Wechselspiel von alten Bescheiden, Denkmalschutz, Erhaltungspflichten, Arbeitsstättenverordnung, u. v. m. und vermeiden Sie mitunter teure Haftungen.

OIB-Richtlinien zum Brandschutz - aktuell: 21.–22. Oktober 2021, Wien

 10767

SRⁱⁿ DI Eder

- Holen Sie sich einen kompakten Überblick über die OIB-Richtlinien 2, 2.1, 2.2 und 2.3. Die Änderungen der Neuauflage 2019 gegenüber der Ausgabe 2015 werden auf einen Blick dargestellt und auf die besonderen Bestimmungen für Nicht-Wohn- bzw. Nicht-Bürogebäude eingegangen. Erfahren Sie, welche bautechnischen Vorschriften in Österreich gelten und nehmen Sie den OIB-Leitfaden hinsichtlich Abweichungen im Brandschutz sowie Brandschutzkonzepten unter die Lupe.



ars.at ☎ 20728

Ausbildung zum zertifizierten Objekt- sicherheits-Prüfer für Wohngebäude gem. ON B 1300

Termine und Orte:

5-tägig (Module A-E): 14. Oktober – 4. November 2021, Wien
2.-25. März 2022, Graz
16.-31. Mai 2022, Wien

Freiwillige Prüfung: 19. November 2021, Virtual Classroom
(☎ 20742) 7. April 2022, Virtual Classroom
13. Juni 2022, Virtual Classroom
jeweils von 16:00-18:00 Uhr

Preis pro Teilnehmer: € 2.080,- inkl. der beliebten ARS Akademie-Services*
€ 310,- Prüfungsgebühr inkl. Zertifikat

Frühbucherbonus: Sichern Sie sich € 100,- Frühbucherbonus bis 9. September 2021 (Start: Oktober 2021)
bzw. bis 26. Jänner 2022 (Start: März 2022) bzw. bis 11. April 2022 (Start: Mai 2022)

*Nähere Infos unter www.ars.at/service. Alle Preise exkl. USt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eintreffens und nach Maßgabe freier Plätze berücksichtigt. Wir ersuchen Sie, nach Erhalt der Rechnung die Teilnahmegebühr bis zum Seminartermin zu überweisen. Die Rechnung wird per E-Mail versendet. Sollten Sie spezielle Bedürfnisse (Barrierefreiheit, Lebensmittelunverträglichkeiten etc.) haben, geben Sie uns diese bitte bekannt. Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten. Weitere Infos und Ermäßigungen finden Sie auf der Detailseite bzw. zu AGB & Stornobedingungen unter ars.at/agb. Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf geschlechtsspezifische Formulierungen verzichtet. Imagefotos: © iStockphoto

Jetzt anmelden unter:

+43 (1) 713 80 24-27
office@ars.at